

PÄIVI HEIKKILÄ

OFFENER HIMMEL

DER HERR WIRD DIR
DIE STADT GEBEN

Handbuch für Fürbitter

IMPRESSUM:

Titel der englischen Ausgabe:

The Lord will give you the City

Intercessor's Handbook by Päivi Heikkilä

Copyright 2014 Päivi Heikkilä and King's Ministries ISBN
978-952-93-3924-2

Deutsche Ausgabe:

© 2019 Grain-Press, Verlag GmbH

Marienburger Str. 3

71665 Vaihingen/Enz

eMail: verlag@grain-press.de

Internet: www.grain-press.de

Übersetzung aus dem Englischen: Herta Leithgöb

Satz: Grain-Press

Cover: Grain-Press

Bibelzitate sind, falls nicht anders angegeben, der Martin
Luther Übersetzung, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibel-
gesellschaft, Stuttgart, entnommen.

Weitere verwendete Bibelübersetzungen:

SLT: Schlachter Bibelübersetzung © 2000 Genfer Bibelgesell-
schaft

NGÜ: Neue Genfer Übersetzung® 2011 Genfer Bibelgesell-
schaft

ISBN 9783947454600

Art. Nr. 3598560

INHALT

Widmung	5
Vorwort	7
Update	9
Empfehlungen	11
1. Fürbitter – Die Priester Gottes	17
Die Aufgabe des Priester ist, dem Herrn zu dienen	20
Der priesterliche Dienst ist heilig.	20
Priesterschaft des neuen Bundes	22
Gott erscheint auf seinem Altar	25
Gott kennen	31
Das Wort Gottes kennen	36
Sich Gott unterordnen	38
Reinheit	43
2. Gott erhört Gebete	47
Hindernisse, warum Gebete nicht erhört werden:	49
1. Hindernis: Unglaube	49
2. Hindernis: Unsere bösen Taten	51
3. Hindernis: Unversöhnlichkeit	52
4. Hindernis: Wir müssen bitten!	53
Das unmögliche wird möglich	56
3. Fürbitte für deine Stadt	61
Ruf zur Fürbitte für unsere Stadt und unser Land	63
Transformation von Städten	67
Einheit in Leiterschaft und Fürbitte	70

Isebels Hass gegen die Diener Gottes	77
Mit Durchhaltevermögen zum Durchbruch	80
Geistliche Kartografie einer Stadt	82
Vergebung und Versöhnung	85
Ein Beispiel von Versöhnung: Gebetsreise nach Bangor	87
Die Altäre des Feindes einreißen	91
Altäre für Gott errichten	93
24 Stunden Gebetsaltäre	97
Die Festungen des Feindes niederreißen	103
Gebetsmärsche und Gebetsfahrten	104
Die Stadt segnen – Krone über der Stadt	107
Unsere Position in der Stadt – Gebetstreffen in der Stadthalle	110
4. Geistliche Kampfführung	131
Der Sieg gehört uns schon!	133
Geistliche Waffen	142
Geschicklichkeit im Kampf	152
Der Wille zu kämpfen	154
Der Kreislauf des Sieges und der Niederlage	156
5. Verschiedene Arten von Gebet	159
Fragendes Gebet:	
Gottes Willen und seine Pläne suchen	160
Strategisches Gebet	162
Wiederherstellung durch Gebet:	
Der Geist des Elia	164
Das Sprachengebet	168

Baue dich selbst auf durch das Sprachengebet	171
Gemeinsames Sprachengebet	172
Sprachengebet und Auslegung	175
Gebet der Übereinstimmung	176
Gemeinsames Gebet	177
Durchbruchsgebet	184
Fasten und beten	187
Geistliche Geburtswehen	189
Glaubensgebet	191
Prophetisches Gebet	197
Prophetische Handlungen	201
Prophetische Fürbitte und prophetische Handlungen für Finnland in den Schloss Konferenzen von 1998 bis 2000	203
Anbetung und Proklamation des Sieges	210
Tanz in der Anbetung	213
Regieren im Geist	217
Unsere Position in Jesus Christus	219
Der Herr regiert aus Zion	220
Die Schlüssel	223
Vertrauen auf Gott – Einhalten des Bundes	225
Die Herrlichkeit Gottes	227
Gebet für unser Land	230
Stadt für Stadt	230
Die Armee Gottes in Europa	231
Über die Autorin	235

WIDMUNG

Dieses Buch widme ich der Armee Gottes
in Finnland, Europa und der ganzen Welt,

jedem Soldaten von Jesus Christus,

jedem Fürbitter, der durch den Befehl
des Himmlischen Generals aufgestellt wurde, um
feindliche Festungen niederzureißen und das
Königreich Gottes in jede Stadt zu bringen!

VORWORT

Gott ruft überall in der Welt Fürbitter, damit sie ganz gezielt für ihre Region beten. Aus diesem Grund geht es in diesem Buch speziell über das Gebet für Städte. Es ist jedoch auch ein allgemeines Handbuch für den Dienst eines Fürbitters.

Im Laufe der Jahre meines Dienstes, indem ich die Armee der Fürbitter für die Pläne von Jesus Christus mobilisiere und ausstatte, habe ich erkannt, dass großer Bedarf für eine praktische Anleitung und Ermutigung besteht.

Wir kennen die Aufrufe zur Fürbitte in der Bibel und auch die Verheißungen, dass Gott antwortet, aber was wir brauchen, ist praktische Lehre. Die Jünger von heute sagen auch zu Jesus: Lehre uns beten! Wir wissen, dass Gebet der Schlüssel ist. In diesem Handbuch ist alles enthalten, um effizient zu beten und auch Erfolge zu sehen.

Der Herr sammelt überall seine Armeen von Fürbittern, damit wir unsere Städte einnehmen und unsere Nation für den Herrn vorbereiten können.

Jetzt ist die Zeit für Veränderung. Lasst uns dem Herrn dienen, von ganzem Herzen und mit all unserer Kraft, so dass seine Herrlichkeit auf der Erde offenbar wird.

Päivi Heikkilä

In Porvoo, Finnland; Winter 2011

UPDATE

Gott rüstet seine Armee zu, um für die Städte und Orte in ganz Europa zu beten. Die Arbeit geht kraftvoll voran! Jesus will, dass wir unseren Kontinent für Erweckung und sein baldiges Kommen vorbereiten.

Dieses Buch wurde bereits in Finnisch, Englisch, Estnisch, Norwegisch, Dänisch und Polnisch übersetzt. Die deutsche Übersetzung ist gerade fertig geworden. Die russische und französische Übersetzung wird auch in Kürze veröffentlicht werden. Wir sind dabei seine Armee in Polen, Ukraine und Österreich aufzurichten. Es gibt auch Pläne für Frankreich, Italien und Rumänien. Ich bin jetzt gerade auf dem Weg nach Nordirland, um diese Vision weiterzugeben.

Als Jesus auf der Erde war, sandte er seine Jünger vor ihm her in jede Stadt, in die er gehen wollte. Dasselbe macht er heute: sei bereit alles für ihn vorzubereiten. Beginne einen Gebetskreis in deiner Stadt, rufe die Gemeinden zum Gebet, um die Vision in deiner Nation zu verbreiten. Er braucht dich, um mit ihm gemeinsam etwas zu bewegen!

Päivi Heikkilä

Helsinki, Finnland, Frühjahr 2017

King's Ministries (www.kingsministries.fi)

EMPFEHLUNGEN

Gebet ist ein wesentlicher Teil des geistlichen Lebens eines Christen. Ohne Gebet verlieren wir an Sensibilität und den Einblick in die geistliche Welt. Wir können die Bedeutung von Gebet niemals überbewerten, weil es eine wichtige Möglichkeit ist, geistlich Einfluss auszuüben.

Päivi Heikkiläs Buch ist ein Buch über Fürbitte. Es ist beides, lehrreich und richtungsweisend. Es wirft Fragen auf: Haben wir die Realität der unsichtbaren Welt und ihre Auswirkungen auf die Ereignisse in der sichtbaren Welt verstanden? Welche Verantwortung haben wir als Christen? Wie sollen wir auf die Entwicklungen in unserer Zeit reagieren? Wie legen wir die geistliche Waffenrüstung an und wie sollen wir sie gegen die Mächte der Finsternis in der unsichtbaren Welt anwenden?

Dieses Buch beschreibt Gott als einen Gott der Offenbarungen und des prophetischen Redens, der mit Menschen nach den Prinzipien, die er in seinem Wort beschreibt, zusammenarbeiten möchte. Der Leser muss sich zwangsläufig fragen: Haben wir Gottes Anweisungen nicht verstanden, weil er sich so selten zeigt? Dieses Buch lädt uns ein, auf Gott zu hören und die Bestimmung unserer Städte und unserer Nation durch die Augen Gottes zu sehen.

OFFENER HIMMEL

Päivi Heikkiläs Buch beschreibt ihre persönliche Reise als Fürbitterin. Es ist eine Einladung an alle, die erfahren wollen, wie sie durch unterschiedliche Arten von Gebet Fürbitte für ihr Land tun können.

Antero Laukkanen

Pastor der Lighthouse Church Espoo, Finnland

Gott bläst heute die Trompete, um die finnischen Christen zu rufen, ihren Platz als Priester Gottes einzunehmen und für die Befreiung Finnlands zu beten. Diese Nation wurde durch viele Einflüsse geschwächt, ihre Unabhängigkeit und Freiheit zu behalten. Gott ruft die Finnen auf, eine neue Ebene von glaubenserfüllter Fürbitte zu etablieren, die das Herz dieser Nation verändern kann. Gott gibt uns Vision und Perspektive, wie wir für die Befreiung Finnlands beten können, genauso wie es Israel mehrere Male in der Zeit der Richter, Könige und Propheten erlebt hat. Der Vater hat den tiefen Schrei des Herzens der Nation gehört, die volle Freiheit in Jesus zu erlangen und in ihre Bestimmung zu kommen. Je mehr Christen damit beginnen im Geist zu regieren, desto mehr Land können sie für das Reich Gottes gewinnen.

Meine Freundin, Päivi Heikkilä, hat ein Buch geschrieben, das genau in diese Situation passt. Sie spielte eine maßgebliche Rolle bei der Geburt der neuen Gebetsbewegung, die in Finnland begonnen hat. Sie diente Gott einige Jahre in prophetischer Fürbitte und lehrte und trainierte Menschen an vielen Orten, dasselbe zu tun. Das Buch gibt uns praktische Werkzeuge an die Hand und

EMPFEHLUNGEN

baut unseren Glauben durch viele Zeugnisse auf, wie Gott Städte und Nationen verändern kann. Gott spricht heute zu den Finnen über die Kraft des Gebetes auf eine ganz besondere Art und Weise. Ich teile diese Bürde und möchte sehen, dass die Fürbitter in Finnland aufstehen, und ich bete, dass Gott dieses Buch mächtig benützt. Schließe dich dieser neuen Gebetsbewegung an! Verwende dieses Handbuch für dich persönlich, wie auch in deinem Gebetskreis, und gehe voran, um das Land einzunehmen!

Kristian Sand

Lehrer and Autor von Missions Finnland

„Der Savonlinna-Halo ist der hellste Lichtkranz um die Sonne aller Zeiten in Europa“, lautete der Titel einer Zeitung, die ein ungewöhnliches Wetterphänomen beschrieb, das genau zu dem Zeitpunkt auftrat, als die Leiter der finnischen Stadt Savonlinna begannen, gemeinsam für ihre Stadt zu beten. Du kannst die faszinierende Geschichte in diesem inspirierenden Buch von Päivi Heikkilä nachlesen, das du in deinen Händen hältst.

Als Moderator von *ChristDay International* habe ich immer wieder erlebt, dass Gott seine Gunst auf sichtbare Weise gezeigt hat, als sein Volk sich um das Kreuz Jesu versammelte, sich demütigte und Gottes Antlitz suchte. Ich habe dies in so unterschiedlichen Ländern wie der Schweiz, Finnland, Island, Österreich, Irak, dem Kongo und Korea beobachtet.

Am Christustag 2004 in Basel, Schweiz, brach an einem bewölkten Tag zweimal die Sonne durch. Einmal als die

Fahnenträger von 2786 Städten und Dörfern das Fußballfeld des Stadions betraten. Das geschah am Morgen, als sich 45000 Gläubige zum Gebet versammelt hatten. Am Nachmittag, als die Fahnenträger und ihre Gebetspartner für ihren Fürbitte-Dienst ausgesandt wurden, brach die Sonne ein zweites Mal durch die Wolken. Du kannst das auf Youtube anschauen: ChristDay 2004 Basel Schweiz.

Als die Leiter von Island sich eins machten und beteten, um einen bevorstehenden Vulkanausbruch zu verhindern, geschah es zwei Mal, dass die Eruptionen innerhalb von 48 Stunden zu Ende waren. Das geschah 2010 mit dem Vulkan Eyjafjalla und 2014 erneut mit dem Vulkan Bardarbunga. Die Gläubigen in Island haben ihre Autorität in Christus genutzt. Sie gründeten ihr Gebet auf die Verheißung von Matthäus 18: 18f, in denen Jesus zu seinen Jüngern sagte: *„Wahrlich, ich sage euch: Alles, was ihr auf Erden binden werdet, soll auch im Himmel gebunden sein, und alles, was ihr auf Erden lösen werdet, soll auch im Himmel gelöst sein. Wahrlich, ich sage euch auch: Wenn zwei unter euch einig werden auf Erden, worum sie bitten wollen, so soll es ihnen widerfahren von meinem Vater im Himmel.“*

Nicht immer können wir das Eingreifen Gottes so deutlich auf das gemeinsame Gebet der Kinder Gottes zurückführen. Aber immer wieder habe ich es erlebt, wie der Herr eine Stadt, eine Region oder ein Land auf verschiedene Weise segnet, wenn sein Volk sich versöhnt, eins wird, und gemeinsam den Herrn Jesus über ihrer Stadt oder Nation erhebt.

EMPFEHLUNGEN

„Wenn dann mein Volk, über dem mein Namen genannt ist, sich demütigt, und sie beten und suchen mein Angesicht und wenden sich ab von ihren bösen Wegen, werde ich es vom Himmel her hören und ihre Sünde vergeben und ihr Land heilen.“
(2. Chronik 7: 14)

Im November 2016 versammelten sich 7000 Gläubige aller Konfessionen am ChristDay in Erbil, Nordirak, um ihren Herrn über dem Irak und insbesondere das Gebiet von Mosul, dem ehemaligen Ninive, zu erheben. Sie baten den Herrn um Heilung und Wiederherstellung, nachdem die geistlichen Leiter um Vergebung und Reinigung gebetet hatten. Kurze Zeit später musste der letzte Feind den Irak verlassen, und das Gebiet von Mosul wird nun wieder aufgebaut.

Jesus betete zu seinem Vater, dass seine Nachfolger eins sein sollen, so wie er mit seinem Vater eins ist, damit die Welt glauben möge, dass sein Vater ihn gesandt hat, um der Welt die Liebe des Vaters zu zeigen (Johannes 17:21).

Im Rahmen des Christustages in Linz, Österreich, brachte die Zeitung mehrere Jesus-Zeugnisse auf der Titelseite. Der Artikel drückte das Erstaunen aus, dass die Christen nach mehreren hundert Jahren Zwietracht und Kämpfen plötzlich vereint waren.

Aber es sind nicht Tausende Menschen nötig, damit Gott Gebete erhört und eingreift. 2004 waren meine Frau und ich in Havanna, Kuba, als sich einige Leiter eins machten und Gott baten, ihr Land vor einem Hurrikan zu beschützen. Der Hurrikan Ivan, ein Sturm der Stärke 5, kam direkt auf Havanna zu. Als Zeichen ihres Vertrau-

ens verlegte ein Hochzeitspaar, das bei uns mitarbeitete, seine Hochzeit genau auf den Tag, an dem Ivan Havanna mit voller Kraft treffen sollte. Ich erinnere mich noch, als Fidel Castro im Fernsehen erklärte, dass der Hurrikan den Kurs unerwartet geändert hätte und Kuba nicht treffen würde. Die Experten im Fernsehen konnten es sich nicht erklären, genauso, wie es bei den Vulkanen in Island der Fall gewesen war.

Wir Christen wissen warum solche Wunder geschehen. Sie geschehen, wenn Christen sich demütigen und gemeinsam den Herrn suchen. Bei der Hochzeit unserer Mitarbeiter feierten wir nicht nur die Hochzeit des Paares, sondern auch das Eingreifen Gottes. Gottes übernatürlicher Schutz war für die Menschen in Kuba ein Zeichen der Liebe und Fürsorge.

Als ich von der Vision für ChristDay 2008 in Turku, Finnland erfuhr und dabei half, sie zu verwirklichen, war mir nicht bewusst, dass es eine Dame gab, die bereits vor einigen Jahren die Vision für dieses Ereignis bekommen hatte. Und was noch wichtiger ist, diese Dame fing schon vor Jahren an dafür zu beten und Gebetskrieger zu versammeln. Sie beteten, dass ein solcher Christustag die Gläubigen aller Konfessionen versammeln würde und dadurch eine nationale Gebetsbewegung ins Leben gerufen würde. Diese Dame war Päivi Heikkilä, deren Buch du in deinen Händen hältst. Aufgrund des Glaubens und des Gehorsams von Päivi wurde nicht nur der Christustag in Turku Realität, sondern auch die Gebetsbewegungen in vielen Ländern wurden davon beeinflusst, beginnend mit Estland. Es ist erstaunlich, was Gott durch einen gewöhn-

EMPFEHLUNGEN

lichen Menschen tun kann, der an Gott glaubt und sich mit gleichgesinnten Schwestern und Brüdern vereint.

Als Päivi mich zu einem Gebetstreffen in dem Gebetshaus „Key of David“ in der Nähe von Linz einlud, lernte ich Juliana Bosma kennen. Ich erfuhr, dass Juliana wie Päivi seit Jahren dafür beteten, dass sich Christen in Österreich zusammenschließen, um den Herrn zu suchen und in Fürbitte für das Land einzustehen. Im Gehorsam gegenüber dem, was der Herr ihr zeigte, gründete sie sogar ein Gebetshaus. Und im Jahr 2015 wurde der Christustag in Linz Wirklichkeit. Es war ein großer Erfolg, wie Peter Zalud, der Koordinator, auf dem Treffen in Österreich mitteilte.

Aufgrund von Menschen wie Päivi und Juliana, die Leiter und Gläubige zusammenbringen, um gemeinsam den Herrn zu suchen und für ihre Städte und Nationen zu beten, geschehen Wunder und das Licht des Evangeliums durchbricht die Dunkelheit.

Wie alle Schweizer habe ich in der Schweizer Armee gedient, wo wir gelernt haben, dass eine Armee nur dann effektiv ist, wenn die Soldaten organisiert sind und sich auf ein Ziel konzentrieren. Dies gilt insbesondere für die Armee Gottes. Wir Christen sind geistlich so stark wie wir in Einheit stehen.

Das Fürbitterhandbuch von Päivi Heikkilä ist ein großartiges Werkzeug für Fürbitter. Persönlich habe ich viele neue Dinge gelernt. Allein die beiden prophetischen Worte am Anfang und am Ende des Buches sind es wert, das Buch zu lesen. Einige Punkte werden mehr oder weniger

auf deine Situation zutreffen. Nimm das in Anspruch, was der Heilige Geist dir zeigt.

Lasst uns aufstehen und gleichgesinnte Brüder und Schwestern suchen. Nehmen wir die Verheißungen Gottes ernst! Lasst uns das im Geiste der Versöhnung und Liebe zu unseren Geschwistern mit unterschiedlichem kirchlichem Hintergrund tun und sie höher schätzen als uns selbst. Wir beten mit erwartungsvollen Herzen für unsere Stadt und unser Volk, denn gemäß unserem Glauben werden wir empfangen (siehe Matthäus 9:29). Wenn wir im Geist des Glaubens und der Erwartung beten und unsere Gebete auf die Verheißungen der Bibel gründen, werden wir Wunder erleben, wenn wir nicht vorher aufgeben. Lasst uns Gottes Verheißungen glauben, ihm danken und unser Land mit Lob und Segen füllen! Vergessen wir nie: *„Durch den Segen der Aufrechten steigt eine Stadt auf“* (Sprüche 11: 11a). Einen Großteil des Segens werden wir nicht direkt auf unsere Gebete zurückführen können. Aber im Himmel werden wir uns über die Menschen freuen, die gesegnet wurden, weil die Gläubigen dem Gebot des Herrn gehorchten und aktiv an der Erfüllung des großen Auftrags des Herrn Jesus mitwirkten, Jünger in allen Nationen zu machen.

Hanspeter Nüesch
Koordinator Christday international

Wenn du Hilfe bei der Vorbereitung eines Christustages in deinem Land benötigst, kannst du ihn per E-Mail kontaktieren: hpnuesch@cfc.ch.

***Unser himmlischer General, der Herr Jesus
Christus bläst die Trompete zum Kampf:***

Mein Volk, erhebe dich und scheine!

Der Feind hat geplant, die drei Säulen zu zerstören,
durch die ihr siegreich seid:
Familie, Vaterland und Glaube.

Erhebe dich zum Kampf, mein Volk,
in Fürbitte für deine Nation!

Es ist noch nicht zu spät.

Ich rüste euch zu, durch die Weisheit und Kraft meines
Heiligen Geistes. Ich versammle meine Armee, um euer
Dorf, eure Stadt und euer Land zu verteidigen.

Sucht meinen Rat: ich habe einen Plan, mit dem der
Kampf in jeder Region gewonnen wird.

Meine Armee, seid einmütig und bereit zum Kampf!
Fürchtet euch nicht, ich habe auf dem
Kreuz von Golgatha den Feind besiegt!

OFFENER HIMMEL

Folgt den Anweisungen meines Geistes und seid kühn.

Haltet aus im Gebet.

Zerstört die Festungen des Feindes und überwindet den

Satan, so wird er vor euch fliehen.

Haltet fest am siegreichen Glauben und ihr werdet sehen,

wie euer Volk errettet wird.

Durch euren Glauben muss sich der Feind

ergeben und mein Königreich wird hereinbrechen.

Weicht nicht zurück im Kampf,

sondern haltet mein Siegesbanner hoch.

Hebt eure Hände hoch, damit ihr einander unterstützen

könnt, so werdet ihr Sieger sein!

FÜRBITTER – DIE PRIESTER GOTTES

In den letzten Dekaden hat Gott überall auf der Welt Gläubige gerufen, um für ihre Region zu beten. Ich glaube, dass Gott auf diese Weise alle Nationen für die Erweckung und die letzte Ernte vorbereiten will, bevor sein Sohn als König auf die Erde zurückkehrt. Das Buch der Offenbarung spricht über die Schalen, gefüllt mit Gottes Zorn, zuvor jedoch ruft er noch so viele wie möglich zu sich.

Fürbitte für eine Stadt ist nicht neu! Das Verheißene Land musste durch das Volk Israel Stadt für Stadt erobert werden. Im Buch Josua lesen wir, wie der Herr ihnen eine Stadt nach der anderen gegeben hatte und wie das Verheißene Land unter den Stämmen Israels aufgeteilt wurde.

Sogar heute noch sagt er zu seinem Volk: „Ich will euch die Stadt geben, erhebt euch zum Kampf, erhebt euch und nehmt die Stadt ein!”

Jesus sandte seine Jünger vor ihm aus, bevor er selbst von Stadt zu Stadt ging. Er spricht mit Nachdruck über Städte, drängt sie zur Buße und weist auf deren Tag des Gerichtes hin. In seinen Reden finden wir zwei bemerkenswerte Botschaften: Erstens spricht er darüber, dass die Städte Zeit haben, um die Heimsuchung Gottes zu erkennen und zweitens über Buße, das heißt die Transformation der Städte.

Lasst uns diese beiden Dinge näher betrachten. Jesus weinte über Jerusalem, weil es die Zeit der Heimsuchung Gottes nicht erkannte. Danach ging er in den Tempel und warf voller Zorn die Tische der Händler um, und verfluchte sie mit den Worten: „Es steht geschrieben: *Mein Haus wird ein Haus des Gebetes sein, ihr aber habt eine Räuberhöhle daraus gemacht.*“ (Lukas 19,41-46). Hier sehen wir eine ganz klare Verbindung zwischen dem Erkennen der Zeit der Heimsuchung und Fürbitte von Gottes Volk für die Stadt. Wir können daraus schließen, dass die Stadt die Zeit ihrer Heimsuchung erkannt hätte, wenn die Gemeinde gebetet hätte.

An einer anderen Stelle spricht Jesus über Städte, die zur Buße wachgerüttelt wurden und zu Gott umgekehrt sind. Wir lesen in Matthäus 11,20-21 (NGÜ): „*Dann ging Jesus mit den Städten ins Gericht, in denen er die meisten Wunder getan hatte. Er klagte sie an, weil sie nicht 'zu Gott' umgekehrt waren: »Weh dir, Chorazin! Weh dir, Betsaida! Wenn in Tyrus und Sidon die Wunder geschehen wären, die bei euch geschehen sind – die Menschen dort hätten sich längst in Sacktuch gehüllt und Asche auf den Kopf gestreut und wären zu Gott umge-*

kehrt.” In den folgenden Versen verflucht er Kapernaum und sagt, dass sogar Sodom Buße getan hätte, wegen der kraftvollen Wunder, die in Kapernaum geschahen.

Aus diesen zwei Ereignissen, die Jesus bezüglich dieser zwei Städte anspricht, sehen wir erstens die prophetische Vorbereitung der Transformation durch Fürbitte (damit sie dadurch die Zeit ihrer Heimsuchung erkennen können) und zweitens, die apostolische Transformation durch Zeichen und Wunder. Ich glaube, dass Gott durch die Vorbereitung von Städten, den Nationen einen Weckruf gibt, und dass viele derer, die seinen Ruf zur Fürbitte und Geistlichen Kampfführung hören, zu Mitarbeitern des Heiligen Geistes werden und mächtige Taten in den Städten vollbringen.

Gott ruft dich einen Schritt weiter, damit du die Gnade und Kraft des Heiligen Geistes empfangen wirst, um für Transformation und Rettung der Seelen in deiner Region zu beten. Das Königreich Gottes ist in uns und wird durch uns unser Umfeld, in dem wir leben und arbeiten, beeinflussen. Jesus vergleicht das Königreich des Himmels mit einem Sauerteig, der alles durchsäuert, sobald er mit Mehl in Kontakt kommt. Das Königreich in dir kann sich durch dein Gebet, deine Worte und deine Taten in deiner Umgebung und in deiner Nation ausbreiten, so lange, bis wir sehen, dass die Finsternis dem Licht gewichen ist. Auf diese Weise bereiten wir unsere Nation für das Kommen Jesu vor. Er wird Gottes Freiheit und Herrlichkeit über die ganze Erde bringen.

In diesem Buch werden wir uns gemeinsam ansehen, was wir tun müssen, um dieses Ziel zu erreichen. Als Priester des Neuen Bundes sind wir gerufen, Gott zu dienen. Worauf ist unser Berufung, Gott als Priester zu dienen, gegründet? Wir wollen uns nun zunächst die Priesterschaft im Alten Testament ansehen:

Im Alten Testament sonderte Gott den Stamm Levi für den priesterlichen Dienst aus, um ihm zu dienen.

5.Mose 10,8: „Zur selben Zeit sonderte der HERR den Stamm Levi aus, die Lade des Bundes des HERRN zu tragen und zu stehen vor dem HERRN, ihm zu dienen und in seinem Namen zu segnen bis auf diesen Tag. ”

DIE AUFGABE DES PRIESTERS IST ES, DEM HERRN ZU DIENEN

Der priesterliche Dienst ist heilig.

Die Aufgabe des Priesters besteht darin, dem Herrn Opfer zu bringen und das ganze Volk, im Gebet vor Gott zu bringen. Im Alten Bund musste das Opfer nach den von Gott gegebenen Gesetzen in Form von Tieropfern dargebracht werden. (z.B. 3. Mose 9,7; 1.Mose 20,24).

4. Mose 18,5-7: „ Ihr aber sollt Sorge tragen für das Heiligtum und für den Altar, damit hinfort nicht mehr ein Zorn komme über die Israeliten. Denn siehe, ich habe die Leviten, eure Brüder, genommen aus den Israeliten euch zum Geschenk, als die dem HERRN zu eigen gegeben sind, damit sie den Dienst an der Stifts-

ÜBER DIE AUTORIN

Päivi Heikkilä ist seit 25 Jahren im prophetischen Fürbittedienst für Städte und Nationen. Sie lehrt und trainiert Gläubige, damit diese in ihre Berufung finden. Den größten Teil dieser Zeit verbrachte sie in Savonlinna. Zusammen mit Menschen aus anderen Gemeinden wurde sie zur Fürbitterin für ihre Stadt. Heikkilä arbeitete 10 Jahre als Finanzdirektor des Amtes für Kultur und Erziehung der Stadt Savonlinna. Durch diese von Gott geschenkte Position, sowohl in der Gemeinde als auch in der Stadtverwaltung, hatte sie einen tiefen Einblick in die geistlichen und weltlichen Zusammenhänge, wodurch sie effektiv für die Stadt beten konnte.

Dieses Buch beschreibt diese Zeit ihres Dienstes. Savonlinna ist ein ermutigendes Beispiel für andere Städte. Das Buch beinhaltet eine Fülle von praktischer Lehre, gegründet auf Erfahrungen und viele beispielhafte Geschichten von Gebetskämpfen und deren Erhörung.

Heikkilä studierte ein Jahr an der *Oral Roberts University Bible School* (Victory Temple Bible School) in USA und war Finnlands Vertreterin bei mehreren, internationalen Gebetsforen. Sie war vier Jahre lang Teil der Leiterschaft

des *European Prayer Link*, dem Forum für europäische Gebetsleiter. Sie diente auch als Gebetsleiterin in christlichen Geschäftsleute-Netzwerken, wie ICCC und CBM in Finnland. Sie war eingebunden in die Gründung des Forums der Nationalen Gebetsbewegung in Finnland und diente in der Leiterschaftsgruppe.

1998 gab Gott Päivi Heikkilä eine starke Vision, um Gläubige ins Gebet für ihre Städte und Dörfer zu rufen. Danach initiierte sie Gebetsgruppen in vielen Städten Finnlands. Durch Fürbitte und vielen Aktivitäten bereitete sie die geistliche Grundlage für eine große Gebetsversammlung, bei der 2008 aus allen Städten und Dörfern Finnlands Menschen zusammengekommen sind. 1989 gründete sie King's Ministries und hält Seminare für Fürbitte und organisiert Konferenzen. Sie wird über Denominationsgrenzen hinweg von vielen Kirchen eingeladen, um Seminare zu geben und die Menschen zu lehren.

Kontakt Information:

Päivi Heikkilä

kingsministries@hotmail.com

www.kingsministries.fi

s

DIE PLÄNE DES HIMMELS FREISETZEN

Transformation durch prophetische Fürbitte

„Die Pläne des Himmels freisetzen“ ist zum Standardwerk für alle geworden, die in ihrem Leben und in ihrer Umgebung einen Durchbruch der Transformation erleben möchten – und zwar eine lebensverändernde Transformation, die authentisch, praktisch und nachhaltig ist.

Mary Lu Konkel hat in diesem innovativen Buch den Herzschlag Gottes wiedergegeben und zeigt dir, wie du mit sieben Schlüsseln dein persönliches Leben und deine Stadt transformieren kannst. Dieses Buch wird einige der häufig gestellten Fragen beantworten, wie zum Beispiel:

- Hält Gott wirklich Blaupausen zur Transformation im Himmel bereit?
- Stehen Gottes Blaupausen jedem zur Verfügung, auch mir?
- Ich verstehe, was Fürbitte ist. Was ist aber prophetische Fürbitte?
- Ist es wirklich möglich, dauerhafte Transformation zu erfahren?
- Heißt das, ich kann wirklich sehen, wie meine Stadt und mein Land verändert werden?

Best. Nr. 3589451

ISBN: 9783944794518

Seiten: 256

Abmessung: 135 x 205 x 22mm

€ 13,95 | A 14,40 | CHF 21,50



www.grain-press.de

Die Freude an der Fürbitte

An 40 Tagen Gott begegnen

Wenn wir Gottes Herz suchen, werden wir von seiner Gegenwart und von einer tiefen Freude überwältigt. Von diesem Ort aus, sehen wir aus Gottes Perspektive. Wir bekommen seine Weltsicht und sind gezwungen zu intervenieren. Jetzt beten und glauben wir mit einem frischen Verständnis.

Wir beten nicht mehr in einer defensiven Haltung, sondern wir beten offensive Gebete aus seiner Gegenwart. Wenn wir unsere Anliegen und am allerwichtigsten unsere Proklamationen in die geistliche Welt sprechen, werden wir Autorität ausüben und Durchbrüche erleben. Alles wird an dem verborgenen Ort, in der Begegnung mit unserem Vater geboren.



Best. Nr. 3598441

ISBN: 9783944794419

Seiten: 200

Abmessung: 135 x 210 x 15 mm

€ 12,95 | A 13,40 | CHF 19,90

www.grain-press.de